4/2026

Dezember bis Februar

Unser Gemeindebote

Mitteilungsblatt der evangelisch lutherischen Kirchengemeinden in Horneburg, Bliedersdorf, Dollern und Nottensdorf



**Dass man in der Welt Vertrauen haben
und dass man für die Welt hoffen darf,
ist vielleicht nirgends knapper und schöner ausgedrückt
als in den Worten der Bibel: »Ein Kind ist uns geboren. «**

Hannah Arendt

Kirchenbüro	**Dörte Rühle** Bleiche 1, 21640 Horneburg – Tel. 04163 2340 E-Mail: kg.horneburg@evlka.de – www.kirche-horneburg.de Büro-Öffnungszeiten: Di. und Fr. 11:00 – 13:00 Uhr Do. 16:00 – 18:00 Uhr Hauptstraße 42, 21640 Bliedersdorf – Tel. 04163 826283 E-Mail: kg.bliedersdorf@evlka.de – www.kirchebliedersdorf.de
Pastorinnen	Horneburg: **Pastorin Dorlies Schulze** Tel. 04163 823182 – E-Mail: dorlies.schulze@evlka.de Horneburg: **Pastorin Heike Kircher** Tel. 04161 8665464 – E-Mail: Heike.Kircher@evlka.de Bliedersdorf: **Pastorin Mira Neckel** Tel. 04163 826283 – E-Mail: mira.neckel@evlka.de
Diakonin/Diakon	Büro: Bleiche 1, 21640 Horneburg, Tel. 04163 8248021 **Niklas Renken,** E-Mail: niklas.renken@evlka.de **Andra Engelmann,** E-Mail: andra.engelmann@evlka.de
Kirchenmusikerinnen	Bliedersdorf: **Carmen Grunenberg**, Tel.: 04164 3193 E-Mail: c-grunenberg@t-online.de Horneburg: **Katrin Götz**, Tel.: 04161 597650 E-Mail: k.goetz@mailbox.org
Chöre	Kirchenchor: Ansprechpartnerin **Heike von Davier,** Tel. 0175 6103175 Hornelujas: Ansprechpartnerin **Nathalie Saleh,** Tel. 04163 869389 E-Mail: nathaliesaleh75@yahoo.de
Küsterinnen	Bliedersdorf: **Käthe Dipper,** Tel. 04163 5253 Horneburg: **Sigrid Fey,** Tel. 04163 900876
Kirchenvorstand	Bliedersdorf: **Pastorin Mira Neckel,** Tel. 04163 826283 Horneburg: **Dorothee Kröger**, Tel. 04163 5013 Vertreterin für Dollern: **Claudia Lewerenz**, Tel. 04163 826999 Vertreterin für Nottensdorf: **Monika Meier**, Tel. 04163 7391
Spendenkonten und Kirchliche Stiftungen (alle bei der KSK Horneburg)	Bitte vermerken Sie deutlich den Verwendungszweck bzw. den Spendenempfänger (z. B. Gemeinde oder Stiftung) Bliedersdorf und Kirchliche Stiftung Feldsteinkirche, IBAN: DE76 2415 1116 0000 4051 00 Horneburg, Dollern, Nottensdorf und dortige Stiftungen IBAN: DE43 2415 1116 0000 4116 11
Beratungen	Diakonisches Werk Buxtehude – Tel. 04161 6444-46 Telefonseelsorge – Tel. 0800 1110111 „Nummer gegen Kummer" – Tel. 0800 1110333 (für Kinder) Tel. 0800 1110550 (für Eltern)

Zwischen Ochs und Esel – friedliches Chaos im Weihnachtsstall



Liebe Leserin, liebe Leser,

es ist nachmittags in der Grundschule, ich sitze mit aufgeregten Kindern im Kreis. Wir sind mitten in den Proben fürs Krippenspiel und erzählen uns gerade, was wir alles über die Weihnachtsgeschichte wissen. Wer war denn da noch mal alles mit dabei? Die Engel natürlich. Und die Hirten, zu denen die Engel kamen. Maria und Josef, die sich zusammen nach Bethlehem aufmachen. Und wer gehörte noch zu den beiden, frage ich. Die Antwort kam sofort: „Der Esel!"

Ich wollte eigentlich auf Jesus hinaus, aber na klar. Eine Weihnachtsgeschichte ohne Tiere, das geht nicht. Da ist der Esel, der Maria immer wieder ein Stück des Weges trägt, und die Schafe bei den Hirten. Ochs und Esel begegnen uns im Stall, die beruhigend vor sich hin schnaufen und ihre Wärme mit Maria, Josef und dem frisch geborenen Baby teilen. Im Lukasevangelium, dort, wo die Weihnachtsgeschichte erzählt wird, steht zwar gar nichts von den Tieren im Stall, sie sind aber heutzutage nicht mehr wegzudenken.

Und ich stelle es mir so friedlich vor, wie sie dort alle gemeinsam im Stall sind: Tier und Mensch so nah beieinander in diesem besonderen Augenblick. Aber wahrscheinlich wird es ziemlich schnell doch auch ziemlich laut. Da ist der Esel, der erschöpft und müde von der langen Wanderung ist, aber keine Ruhe findet. Die Schafe sind völlig irritiert: Wo ist unsere schöne Weide und warum sind wir jetzt auf einmal in diesem Stall hier? Vielleicht reicht es dem kleinen Jesus dann auch vollends und er probiert mal aus, wie seine Stimme klingt. Und vorbei ist sie, die stille, heilige Nacht.

Und wenn ich mir das alles so vorstelle, denke ich mir wieder einmal, wie schön, dass das schon immer so war und immer so bleiben wird:

Dass Chaos, Müdigkeit, Überforderung und der Friede auf Erden so nahe beieinander liegen!

Ich wünsche euch und Ihnen eine gesegnete Adventszeit!

Ihre/eure Mira Neckel



Adventskonzert mit der „Kelly Family der Klassik"

Alle Kinder und Kindeskinder von Ute Leschhorn-Kataoka und Tadao Kataoka spielen ein oder mehrere Instrumente aus Freude am Musizieren. Als Konzertleiterin ist Ute Leschhorn-Kataoka bekannt für ihr jährliches Kammerkonzert im Verein „Bäuerliches Hauswesen Bliedersdorf e. V.". Sieben Familienmitglieder werden musizieren:

- **am Freitag, 04. Dezember 2026, Feldsteinkirche Bliedersdorf**
- **Beginn 18:30 Uhr (19:30 Uhr Pause mit Getränken)**
- **Eintritt 20,– € für Erwachsene**



Tadao Kataoka, Mayumi George, Julia Völker und Ute Leschhorn-Kataoka, Foto: Alla Sommermeier

Auf dem Programm des Adventskonzertes stehen klassische Werke von Bach, Händel, Mendelssohn und Rimski-Korsakow.

Kartenvorverkauf: Dorfladen Michael Kaiser Tel.: 04163-8698596,

Mira Neckel Tel.: 04163-826283, Rainer Kröger Tel.: 04163-7798

Mira Neckel (Pastorin) / Rainer Kröger (Vors. Bäuerliches Hauswesen).

An alle Hobbybäckerinnen und -bäcker!

Für unser Café auf dem Weihnachtsmarkt am 6. Dezember benötigen wir noch leckere Torten- und Kuchenspenden. Die Kuchen und Torten können am 6. Dezember ab 11:30 Uhr im Gemeindesaal der Kirchengemeinde abgegeben werden.

Wir freuen uns über jede Spende und bedanken uns schon jetzt ganz herzlich bei allen fleißigen Bäckerinnen und Bäckern für Ihre Unterstützung!

Bitte schreibt eine kurze WhatsApp, was ihr zum Tortenbuffet beitragen wollt, an Svea Wilke: 0173 1807353.

Vielen lieben Dank!



Unsere neue Diakonin Andra Engelmann stellt sich vor

Hallo!

Mein Name ist Andra Engelmann und seit dem 01.10.2026 arbeite ich als Diakonin in der Jugendarbeit im Kirchenkreisjugenddienst Buxtehude und hier in der BAHN-Region (Bliedersdorf, Apensen, Horneburg und Neukloster).

Vor ziemlich genau fünf Jahren durfte ich bereits eine Vorstellung für diesen Gemeindebrief schreiben. Denn 2021 habe ich mit einer halben Stelle mein Berufsanerkennungsjahr unter der Anleitung von Diakonin Franziska Feldmann im Kirchenkreisjugenddienst und der BAHN-Region gemacht. In dem Jahr hatte ich die Gelegenheit, die Menschen hier im Kirchenkreis und den Gemeinden bereits etwas kennenzulernen.

Seit meiner Konfirmation war ich ehrenamtlich in der Evangelischen Jugend aktiv. Ich durfte Jugendgottesdienste gestalten, Gremienarbeit kennenlernen, auf Freizeiten fahren und viel erleben. Da mir das immer viel Spaß gemacht und mich sehr geprägt hat, habe ich mich dazu entschieden, auch beruflich in die Richtung zu gehen.

So habe ich Religionspädagogik und Soziale Arbeit an der Hochschule in Hannover studiert. In den letzten Jahren habe ich als Sozialarbeiterin im stationären Hospiz und später zusätzlich als Koordinatorin im ambulanten Hospizdienst gearbeitet. Im Hospiz war ich auch bereits mit der anderen halben Stelle während meines Berufsanerkennungsjahres.



Nun freue ich mich zur kirchlichen Arbeit zurückzukehren – ein paar bekannte Gesichter wiederzusehen und viele neue kennenzulernen. Ich wurde sehr herzlich willkommen geheißen und hatte direkt die Gelegenheit, im Oktober mit zur unterWEGs Konfirmandinnen- und Konfirmandenfreizeit nach Sylt zu fahren. Das war ein toller Start für mich und wird auch in Zukunft ein Teil meiner Arbeit sein.

In meiner Freizeit gehe ich sehr gerne mit Freundinnen und Freunden ins Theater, Musical oder Ballett und spiele gerne Gesellschaftsspiele. Zudem backe und lese ich gerne und bin immer offen für neue Buchempfehlungen.

Mein Büro habe ich gemeinsam mit meinem Kollegen Niklas Renken im Gemeindehaus in Horneburg.

Ich freue mich darauf, euch und Ihnen an den unterschiedlichsten Stellen in den Gemeinden, der Region und im Kirchenkreis zu begegnen.

2027 mit der Evangelischen Jugend

Das neue Jahr steht vor der Tür. 2027 kann kommen und die Evangelische Jugend ist darauf vorbereitet:



Bei uns in der Region gibt es für Teamerinnen und Teamer auch im neuen Jahr den BAHN-Treff, der sich mindestens monatlich im Gemeindehaus in Neukloster trifft. Das letzte Treffen 2026 ist am 21. Dezember von 18:00 bis 20:00 Uhr. Die neuen Termine sind in Planung und können bei Diakonin Andra Engelmann und Diakon Niklas Renken erfragt werden.

Ab Februar gibt es einen Gitarren-Crashkurs für Jugendliche ab 13. Bis Mitte April lernt man hier erste Akkorde auf der Gitarre. Wer regelmäßig übt, kann am Ende des Kurses erste Lieder begleiten und hat eine Idee davon, wie das Gitarrespielen weitergehen kann.

In den Osterferien startet unsere Mitarbeitendenschulung – die MASCH. Hier können in zwei Kursen Neulinge und „alte Hasen“ dabei sein und sich übers Gruppenleiten fortbilden. Wer 16 ist, kann natürlich gleich den Juleica-Kurs machen.

In den Sommerferien fahren viele Teams wieder los auf Ferienfreizeiten: Für Kinder von acht bis zwölf Jahren geht es im Juli nach Hoyer in Dänemark, Jugendliche zwischen 14 und 17 können in den Niederlanden segeln gehen oder zwei Wochen in Italien verbringen.

In den Herbstferien geht es zur großen



unterWEGs-Konfifreizeit und dafür wird wieder ein Team gesucht. Wer dabei ist, kann mit vielen anderen zwei Vorbereitungswochenenden verbringen, Leute kennenlernen, viele eigene Ideen einbringen und Verantwortung übernehmen.

Alle Informationen zu den Freizeiten und weitere Aktionen findet ihr auf unserer Website ej-buxtehude.de. Wir freuen uns auf ein tolles Jahr mit euch!

unterWEGS 2026:

Das Konfirmandinnen- bzw. Konfirmandenprojekt

In den Herbstferien erlebten 167 Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie 38 Teamerinnen und Teilnehmer aus dem Kirchenkreis Buxtehude eine unvergessliche Woche in Puan Klent auf Sylt.
Aus sieben Gemeinden – Bliedersdorf, Apensen, Horneburg, Neukloster, Fredenbeck, Mulsum und St. Petri Buxtehude – waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden angereist. Nach einer sehr holprigen Bahn-Anreise ging es abends gemeinsam los: Die kurze Vorstellung des Teams, die Regeln für die Woche und die Spielshow „1, 2 oder 3“ sorgten für gute Stimmung und einen gelungenen Start. Anschließend begleitete die Band den Abendsegen, bevor die Nachtwache durch die Gänge zog.



Am zweiten Morgen stand der eigene Lebensweg im Zentrum. Mithilfe der Actionbound-App waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Fragen und Aufgaben unterwegs, um einen Blick auf ihre eigene Biografie zu werfen. Den Übergang zum Nachmittag bildete ein Bibliolog zur Taufe Jesu mit allen 205 Menschen. Er bereitete die Konfirmandinnen und Konfirmanden auf die große Taufmesse mit 21 Stationen vor. Jeder durfte selbst entscheiden, woran sie oder er teilnehmen wollte – ein bunter Mix aus Quiz, Wassertasting, dem Gestalten von Taufkerzen und der Beschäftigung mit dem eigenen Namen. Am Abend gab es eine bunte Auswahl an Workshops, wie Nachtgeländespiele, Kreativangebote, Mario Kart, Werwolf und vieles mehr.

„Die Workshops waren auf jeden Fall mein Tageshighlight. Die Taufmesse hat aber auch Spaß gemacht.“

Was an den folgenden Tagen folgte, war geprägt von Spannung und Gemeinsamkeit. Den Auftakt machte ein Domino-Day in der Watthalle: Über 200 Menschen legten mit rund 10.000 Dominosteinen eine riesige Strecke an. Nach einer konzentrierten Bauphase kam der Anstoß, und die Steine fielen fast alle um. Nur ein paar Mal musste nachgeholfen werden.

Dieser Höhepunkt mündete am Nachmittag in einen Taufgottesdienst, in dem zehn Täuflinge getauft und zwei neue Kolleginnen und Kollegen begrüßt wurden – Hallo Merle Kanowski und Andra Engelmann!

Nachmittags gabs viel Freizeit, Spiele, Strand und unser Café war für alle offen. Am Abend wurde es wieder bunt und laut bei der Spielshow „Minute to Win It“. Da traten die Konfirmandinnen und Konfirmanden in 15 verschiedenen Spielen gegeneinander an – jedes davon dauerte eine Minute.

Auch am letzten Tag war viel los: die Gruppe wurde gedrittelt: Strandwanderung mit der Schutzstation Wattenmeer, Expedition zum Thema Schöpfung und Workshops dazu. Ein Dank geht hier an die Stiftung der Kreissparkasse Stade, die uns die Strandwanderung ermöglicht hat.

Am Nachmittag ging es erneut in Angebote, die sich alle selbst aussuchen konnten – Ausflug nach Westerland, Strandspaziergang, Action am Strand, Wii-Sports-Turnier, Kreativangebote, Volleyball, um nur ein paar zu nennen.

Am Abend konnte man in der Disco tanzen, andere spielten, bauten LEGO oder wurden beim Verzieren von Kerzen und Gestalten von Armbändern noch einmal kreativ. Zum Abschluss des Tages trafen sich alle in der Watthalle, um dem gesamten Team von 38 Personen zu danken. Der Abendsegen bildete den Abschluss, bevor die letzte Teamsitzung begann und das Material wieder in die Fahrzeuge geladen wurde.

Ein besonderer Dank geht an alle Teamerinnen und Teamer, die sich seit Mai in diesem Projekt engagiert haben. Sie haben Andachten geschrieben, eine Band gegründet, ein Café gestaltet, Workshops erarbeitet, Videos geschnitten, Abendprogramme erdacht, Konfirmandinnen und Konfirmanden ernst genommen und christliche Gemeinschaft gelebt und weitergegeben.

(Text von der Redaktion etwas gekürzt)

Felix Pilz

Gemeindenachmittag in Nottensdorf

Liebe Nottensdorferinnen,
liebe Nottensdorfer,

herzlich willkommen zu unserem Gemeindenachmittag im Dorfgemeinschaftshaus!

Wir treffen uns wie immer jeden ersten Donnerstag im Monat von 14:30 bis 16:30 Uhr zum gemütlichen Kaffeetrinken mit leckerer Torte und Schönem, was das Team vorbereitet hat.

Folgende Termine gebe ich hiermit bekannt:

03.12.2026 Weihnachtsfeier mit den Bliedersdorfer Frauen bei uns im Dorfgemeinschaftshaus
07.01.2027 Bingo
04.02.2027 Überraschung

Über Neuzugänge in unserer Gruppe würden wir uns sehr freuen und für Fragen stehe ich gerne unter der Tel. 7391 zur Verfügung.

Bis bald und viele Grüße!

Monika Meier mit Claudia Wedekind

Engel zum Adventsmarkt gesucht!

In unserer Kirche hängt jetzt ein Taufengel – er ist fast 300 Jahre alt.

Das möchten wir zum Anlass nehmen, zum Adventsmarkt alle Großen und Kleinen in Horneburg, Dollern und Nottensdorf zum Mitmachen einzuladen:

Malt, bastelt oder gestaltet euren eigenen Engel!

Ob auf Papier, aus Pappe, Stoff, Holz oder anderen Materialien, ob winzig klein oder etwas größer – wir freuen uns auf eure Ideen und eure ganz persönlichen Engelsgestalten.



Lasst eurer Fantasie freien Lauf!

Gebt eure Engel bitte bis zum 4. Dezember 2026 im Gemeindehaus ab.

Macht mit und lasst in Horneburg viele kleine und große Engel entstehen!

Gruppe gegen das Vergessen

Die Gruppe gegen das Vergessen trifft sich zur Vorbereitung des Holocaustgedenktages, der am 27. Januar ist, noch an zwei Terminen: am 07.12.2026 und am 05.01.2027 jeweils um 18:00 Uhr im Gemeindehaus, Bleiche 1.

Rückblick zum Frauensonntag 2026 in Horneburg

Zufrieden können wir zurückblicken auf einen gut besuchten Gottesdienst zum Frauensonntag im Oktober. Das biblische Buch Rut erzählt das Schicksal einer Familie, die auseinanderbricht. Zurück bleiben zwei Frauen, Rut und Noomi, die sich entscheiden, ihren Weg gemeinsam weiterzugehen.

„Denn wo du hingehst, da gehe ich auch hin

und wo du bleibst, da bleibe ich auch.

Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott

und wo du stirbst, da will ich auch begraben sein,

nur der Tod kann dich und mich trennen.“

Diese bekannten Worte sind Grundlage einer tiefen Freundschaft und bedingungslosen Liebe. Für Noomi ist es die Heimkehr in ihre alte Heimat, für Rut ein absoluter Neubeginn.

„Was ist für dich Freundschaft?“ - Mit dieser Frage durfte sich die Gemeinde beteiligen und ihre Meinung zu Papier bringen.

Die Bildschirmpräsentation begleitete mit Bildern die Texte und Lieder und zeigte zu guter Letzt den langen Weg, den Noomi und Rut zu Fuß zurücklegten.



Ein Segensbändchen rundete den Gottesdienst ab.

Bei Kaffee, Tee und Gebäck gab es noch nette Gespräche.

DANKESCHÖN allen Beteiligten sagt Antje Biehl.

Die gedeckte Tafel

Gemeinsam schmeckt‘s am besten! – das ist das Motto der Aktion der Horneburger Tafel, um Menschen zusammenzubringen, Gemeinschaft zu stiften. J**eden ersten Montag im Monat** organisiert das Team der Tafel ein Mittagessen bei uns im Gemeindehaus. Es beginnt um **12:00 Uhr**.

Dazu muss man sich verbindlich anmelden unter 0176 50268473 bis spätestens Mittwoch vorm Ausgabetermin.

Es gibt immer einen deftigen Eintopf für 5,– € und eine vegetarische Variante für 4,50 €. Seiten Sie dabei – essen Sie mit!

Einladung zum Neujahrsempfang

die Kirchengemeinde und die politische Gemeinde Bliedersdorf laden herzlich zum Neujahrsempfang 2027 ein. Dass wir gemeinsam in das neue Jahr starten, hat in Bliedersdorf eine schöne Tradition. Der Neujahrsempfang findet am **Sonntag, den 17. Januar 2027** auf dem Kirchengelände (Hauptstraße 42) statt. Im Vorfeld sind alle herzlich zu einem **Kunst-Gottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Kirche um 09:30 Uhr eingeladen. Der Neujahrsempfang beginnt um 11:00 Uhr im Gemeindehaus**. Dabei möchten wir gemeinsam schauen: Was hat Bliedersdorf im vergangenen Jahr bewegt? Was gibt es Neues und welche Vorhaben stehen für das kommende Jahr an?

Es gibt Schnittchen und Sekt zum Anstoßen auf das neue Jahr.

Wir laden herzlich alle Bliedersdorferinnen und Bliedersdorfer ein!
Ganz gleich, ob Sie sich bereits in Vereinen oder im Gemeindeleben engagieren oder einfach neugierig auf das Dorfgeschehen sind: Kommen Sie vorbei, lernen Sie andere Menschen kennen und bringen Sie Ihre Gedanken und Ideen gerne mit.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter und auf einen lebendigen gemeinsamen Start ins Jahr 2027!

Mira Neckel

St. Katharinen Büchertauschbude sucht Verstärkung

Die Bücher-Tauschbude auf dem Kirchengelände in Bliedersdorf wird gerne besucht. Viele Bücher kommen und gehen, es herrscht ein reges Treiben. Und wie das so ist, muss da, wo viel Bewegung ist, auch immer wieder aufgeräumt und sortiert werden. Wir wollen ja, dass sich alle Besucher und Besucherinnen in der Bücher-Tauschbude gut zurechtfinden und weiterhin gerne kommen.



Lydia Brüggemann und Marianne Kröger sind unsere fleißigen Helferinnen, die mit viel Liebe zum Detail die Büchertauschbude instandhalten. Die beiden freuen sich, wenn noch weitere Personen Lust haben, sie hierbei zu unterstützen. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich doch gerne direkt bei Lydia Brüggemann: lydia.wolfgangb.wb@gmail.com oder Telefon 04163 5703.

Die Atempause kehrt zurück!



Suchen Sie im hektischen Alltag einen Ort des Aufatmens?

Möchten Sie zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen?

Wir laden Sie herzlich zu unserer meditativen Andacht in die Bliedersdorfer Feldsteinkirche ein.

Gemeinsam wollen wir uns Zeit nehmen für besinnliche Texte, meditative Musik, Momente des Schweigens und verbindende Gebete. Unabhängig von Konfession oder Glaubenshintergrund ist jeder willkommen, der Sehnsucht nach innerem Frieden und Gemeinschaft hat.

Wann: Wir starten am **8. Januar**. Und dann treffen wir uns immer am ersten oder zweiten Freitag im Monat um **18:00 Uhr** in den Monaten Oktober bis April. Wo: Feldsteinkirche Bliedersdorf, Hauptstraße 42.

Wir freuen uns auf Sie!

Anke Büsselmann, Marcus Preuß und Meira Winkelmann

Erfüllen Sie Kinderwünsche – Unser Wünschebaum



Mit der Eröffnung unseres Weihnachtsmarktes am 2. Advent geben wir den Startschuss dafür, dass Sie Kinderwünsche erfüllen können. Im Gemeindehaus hängen „Wünschesterne“ am Weihnachtsbaum. Wenn Sie einem Kind aus unseren Orten einen Wunsch erfüllen möchten, nehmen Sie bitte einen Stern mit und kaufen Sie ein kleines Geschenk im Wert von maximal 20,– €, das kann ein Kinderherz zu Weihnachten erfreuen. Damit das Geschenk bis zu Weihnachten rechtzeitig unter dem Weihnachtsbaum liegen kann, bitten wir, das Geschenk bis Freitag, den 18. Dezember im Gemeindehaus abzugeben.

Die Öffnungszeiten sind Dienstag und Freitag von 11:00 bis 13:00 Uhr sowie Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Dorlies Schulze

Bliedersdorf

Seniorenkreis
Von September bis Mai jeden letzten Montag im Monat, 14:30 – 16:30 Uhr, Gemeindehaus Bliedersdorf, Gertraud Barfels (04163 6930)

Kirchenvorstand
Jeden 2. Mittwoch, 19:30 Uhr, Gemeindehaus Bliedersdorf, Pn. Mira Neckel (04163 826283)

Sprechstunde Kirchenvorstand
Am 1. Montag im Monat, 18:30 Uhr im Gemeindehaus Bliedersdorf

Frauengottesdienst/Weltgebetstag
Nach Absprache, Margret Voss (04163 811785)

Besuchskreis und Geburtstagscafé
Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro
Kontakt Pastorin Mira Neckel (04163 826283)

Erwachsenenkreis
Von Oktober bis Mai jeden ersten Dienstag im Monat, 19:00 Uhr, Gemeindehaus Bliedersdorf
Gertraud Barfels (04163 6930)

Dance of Life
Einmal im Monat
Katri Vahs (0160 95264037)

Atempause
Treffen nach Absprache, Anke Büsselmann, ankebuessegmail.com

Horneburg

Kirchenchor Horneburg
Jeden Montag, 19:30 Uhr, Gemeindehaus Horneburg, Katrin Götz (04161 597650)

Gemischter Chor „Hornelujas“
Dienstag, 19:45 Uhr, Gemeindehaus Horneburg
Nathalie Saleh (04163 869389)

Die (Hogener) Lünen (gemischter Chor)
Donnerstag, 17:30 Uhr, Gemeindehaus Horneburg, Nathalie Saleh (04163 869389)

Rockende Senioren
Montag, 17:00 – 19:00 Uhr, Gemeindehaus Horneburg, Peter Runck (04149 590 9871)

Posaunenchor Nottensdorf
Freitag, 18:00 – 19:15 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Nottensdorf, Rolf Meyer (0171 1184961)

KimiKi (Kirche mit Kindern)
Nach Absprache, Gemeindehaus Horneburg
Dorothee Kröger (04163 5013)

Teamertreff, montags, 18:00 Uhr (nach Absprache), Gemeindehaus Horneburg, Jugendraum, Diakon Niklas Renken (04163 8248021)

Frauengottesdienst/Weltgebetstag
Nach Absprache, Antje Biehl (04163 3136)

Hauskreis
Nach Absprache, Michael Koß (04163 3563)

Ruhegebet
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 18:30 Uhr im Turmraum der Kirche mit Antje Biehl (04163 3136)

Bastelkreis – am ersten Mittwoch im Monat, 14:00 – 16:00 Uhr, im Gemeindehaus

Mosaik-Treff +/- 55
Jeden 1. Donnerstag im Monat, von 15:00 – 17:00 Uhr im Gemeindehaus Horneburg

Gemeindenachmittag Nottensdorf
Jeden 1. Donnerstag, 14:30 – 16:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Nottensdorf
Monika Meier (04163 7391)

Gruppe „Impuls“
Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro

Gruppe „Gegen das Vergessen“
Jeden 1. Dienstag eines ungeraden Monats um 18:00 Uhr im Gemeindehaus

Besuchsdienstkreis
Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro

Geburtstagscafé für Senioren
Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro

Kirchenvorstand
Jeden 2. Donnerstag, 19:30 Uhr, Gemeindehaus Horneburg, Dorothee Kröger (04163 5013)



Auch in diesem Jahr öffnen sich in der Adventszeit wieder einige Gartenpforten, Garagentore oder sonst Fenster und Türen privater Häuser oder auch mancher Höfe, Gärten, die Tür vom MGH...

Menschen laden Menschen ein und dann wird es für eine halbe Stunde adventlich mit Geschichten, Liedern, Gedichten, Erinnerungen, Gesprächen, vielleicht Keksen oder heißen Getränken, Rätseln, was auch immer. Wir kommen zusammen und haben es schön miteinander. Kommen Sie doch einfach dazu – herzliche Einladung!

Beginn jeweils um 18:00 Uhr.

02.12. **Gitarrengruppe**
bei Familie Beckdorf, Fischerhof, Nottensdorf

04.12. **Christel Ohse,**
am Kamin im Gemeindehaus, Bleiche 1, Horneburg

06.12. **Familie Bremer,**
Alte Dorfstr. 17, Nottensdorf

07.12. **Familie Ambacher,**
Stader Str., Horneburg

08.12. **Pastorin Neckel,**
am Gemeindehaus der Kirche in Bliedersdorf

09.12. **Thomas u. Gesine Melchert,**
Brümmerkamp 4, Nottensdorf

10.12. **Familie Isay,**
Alte Dorfstraße 28, Nottensdorf

11.12. **Familie Bolz,**
Dohrenstraße 15, Bliedersdorf

14.12. **Musikschule Horneburg,**
Herbstprinzstr. 26, Horneburg

15.12. **Mehrgenerationenhaus Horneburg**

16.12. **Familie Hauschild,**
Stader Str. 29, Horneburg

17.12. **Pastorin Kircher,**
Gemeindehaus, Bleiche 1, Horneburg

18.12. **Volker Dammann,**
Daudiecker Weg 15, Bliedersdorf

Eine schöne Adventszeit wünschen
Monika Meier und Dorlies Schulze

Bliedersdorf



So., 13.12.	09:30 Uhr	**3. Advent** – Gottesdienst (Pastorin Neckel)
So., 20.12.	09:30 Uhr	**4. Advent** – Gottesdienst mit Generalprobe vom Krippenspiel (Pastorin Neckel)
Do., 24.12.	 14:30 Uhr 17:00 Uhr	**Heiligabend** Gottesdienst mit Krippenspiel (Pastorin Neckel) Christvesper (Pastorin Neckel)
Do., 31.12.	16:30 Uhr	**Silvester** – Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Neckel)
Fr., 01.01.	18:00 Uhr	**Neujahr** – Dance of Life – Tanz-Andacht mit Segen für das neue Jahr im Gemeindehaus (Pastorin Neckel und Katri Vahs)
Fr., 08.01.	18:00 Uhr	**Atempause** (Anke Büsselmann und Team)
So., 17.01.	09:30 Uhr	Kunst-Gottesdienst zur Jahreslosung Anschließend **Neujahresempfang** im Gemeindehaus (Pastorin Neckel, Künstlerin Jessica Isay und Konfis)
So., 31.01.	18:00 Uhr	Gottesdienst (Pastorin Neckel)
Fr., 05.02.	18:00 Uhr	**Atempause** (Anke Büsselmann und Team)
So., 14.02.	10:30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst von Bliedersdorf und Horneburg am **Valentinstag** mit Segen für Paare, Singles, Freundinnen und Freunde, Familien… in Horneburg (Pastorin Neckel und Pastorin Schulze)
So., 28.02.	09:30 Uhr	Gottesdienst (Pastorin Neckel)
So., 07.03.	09:30 Uhr	**Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmandinnen und Konfirmanden in Bliedersdorf (Pastorin Neckel)

Dollern

Do., 24.12.	16:00 Uhr	**Heiligabend** – Christvesper auf dem Hof Tamcke (Pastorin Kircher)

Nottensdorf

Do., 24.12.	17:00 Uhr	**Heiligabend** – Gottesdienst mit Posaunenchor und kleinem Krippenspiel vor der Kapelle (Pastorin Schulze), Punsch im Anschluss – bitte Punsch und Becher mitbringen!

Andachten im Seniorenheim

Pastor i. R. Buskies und Lektorin Antje Biehl feiern regelmäßig Gottesdienst im Seniorenheim im Böttcherring in Horneburg und im Haus am Wald in Nottensdorf.

Horneburg



So., 29.11.	10:30 Uhr	**1. Advent** – Gottesdienst mit Abendmahl und Würdigung von Ehrenamtlichen und unserem Kirchenchor
So., 06.12.	12:00 Uhr	**2. Advent** – Bunte Andacht zum Auftakt des Weihnachtsmarktes mit der Kita „Moorwichtel“ (Pastorin Kircher) **mit KimiKi-Team**
So., 13.12.	10:30 Uhr	**3. Advent** – Gottesdienst mit dem Gospelchor „Harmonie“ aus Buxtehude (Pastorin Kircher)
So., 20.12.	10:30 Uhr	**4. Advent** – Gottesdienst unterm Adventskranz-Leuchter im Gemeindehaus-Foyer mit Tee und mitgebrachten Plätzchen (Pastorin Schulze)
Do., 24.12.	 14:00 Uhr 15:30 Uhr 18:00 Uhr 23:00 Uhr	**Heiligabend** Gottesdienst mit Krippenspiel (Pastorin Schulze und Diakon Niklas Renken) Gottesdienst mit Krippenspiel (Pastorin Schulze und Dorothee Kröger) Christvesper mit Kirchenchor (Pastorin Kircher) Christmette (Pastorin Schulze)
Fr., 25.12.	10:30 Uhr	**1. Weihnachtstag** – Gottesdienst (Lektorin Biehl)
Sa., 26.12.	10:30 Uhr	**2. Weihnachtstag** – Gottesdienst mit fröhlichem Weihnachtslieder-Wunschsingen und weihnachtlichen Texten (Pastorin Schulze)
Do., 31.12.	17:00 Uhr	**Silvester** – Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Schulze)
So., 03.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee (Lektorin Biehl)
So., 10.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und **KimiKi** (Pastorin Kircher)
So., 17.01.	18:00 Uhr	Abendgottesdienst (Pastorin Schulze)
So., 24.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pastorin Kircher)
Mi., 27.01.	18:00 Uhr	Gedenkfeier zum Holocaustgedenktag, Beginn in der Kirche, anschl. Lichterweg zum Gedenkstein, dort Kranzniederlegung („Gruppe gegen das Vergessen“ – Hannelore Kathenbach und Pastorin Schulze)
So., 31.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pastorin Schulze)
So., 07.02.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit **KimiKi-Team** (Pastorin Kircher)
So., 14.02.	10:30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit Bliedersdorf am **Valentinstag** mit Segen für Paare, Singles, Freundinnen und Freunde, Familien… in Horneburg (Pastorin Neckel und Pastorin Schulze)
So., 21.02.	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pastor i. R. Buskies)
So., 28.02.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Kircher)

Vorschau Gottesdienste Horneburg

Fr., 05.03.	18:00 Uhr	**Weltgebetstag** – in Horneburg mit anschließendem Kirchenkaffee (Lektorin Biehl und Team)
So., 07.03.	10:30 Uhr	**Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmandinnen und Konfirmanden in Horneburg (mit Pastorin Kircher und Pastorin Schulze)



Taufen

[redacted]



Trauungen

[redacted]



Wir haben unter Gottes Wort und Segen Abschied genommen von:

[redacted]





Runde und halbrunde Geburtstage ab 80 Jahre

[redacted]

Wir gratulieren sehr herzlich – Gottes Segen sei mit Ihnen im neuen Lebensjahr!

Wenn Sie ausdrücklich nicht mit Namen genannt werden möchten, geben Sie uns bitte im Kirchenbüro Bescheid: Tel. 2340, Mail: KG.Horneburg@evlka.de

Zum Vormerken:

Geburtstagscafé im Winter in Horneburg

Alle unsere Geburtstagskinder ab 80 Jahre der Monate Oktober, November und Dezember laden wir herzlich zum Geburtstagscafé ein –

am **Freitag, den 08. Januar um 15.00 Uhr ins Gemeindehaus.**

Sie bekommen auch noch einen Einladungsbrief – aber hier der Termin schon mal zum Vormerken.

Wir feiern eine kleine Andacht, es gibt Kaffee und Kuchen und wir haben eine schöne Zeit zusammen bei Gesprächen und Lachen, bei Singen und Hören. Auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen freut sich das Vorbereitungsteam.

Grußwort

unserer Kirchenmusikerin Katrin Götz


Der Kirchenchor 2026

80 Jahre Horneburger Kirchenchor - was für ein Ereignis, was für eine Geschichte, die sich über Generationen fortsetzte, was für eine Stärke der Singenden, die Traditionen über die Jahre weitertrugen und -tragen. Meine allerherzlichsten Glückwünsche zu diesem grandiosen Jubiläum an alle, die derzeit dem Kirchenchor der Horneburger Liebfrauenkirche angehören.

Seit März dieses ausklingenden Jahres arbeite ich mit den Singenden. Ich habe viel Interessantes aus der Vergangenheit erfahren und bin erstaunt, welche Hürden, ob nun die von Entbehrungen geprägte Nachkriegszeit, Corona oder häufige Chorleiterwechsel im Laufe der Jahre genommen wurden.

Chorgesang stärkt eine Kirchengemeinde durch verkündigende Texte in Verbindung mit älterer und neuerer Kirchenmusik. Er stärkt die Herzen und Seelen der Zuhörenden und engagierten Singenden gleichermaßen. Jedes Mitglied der Chorgemeinschaft schenkt seine Freizeit für Proben, dem Singen im Gottesdienst, ist damit wichtig und verdient Wertschätzung. Zwei Sängerinnen des Horneburger Kirchenchores tun das seit 59 bzw. 57 Jahren. Was für eine Leistung!!!

Die Herausforderung für den Chor in jüngster Vergangenheit war, die Zeit ohne angestellten Kirchenmusiker zu überbrücken. Das gelang durch musikalische Vertretung eines Chorsängers aus den eigenen Reihen, liebevoller Zuwendung der Chorsprecherinnen und den starken Zusammenhalt der Chorgruppe.

Ich freue mich, mit einem Chor mit solchen Hintergründen zusammenarbeiten zu dürfen, bin gespannt auf viele konstruktive Proben und verbindende, musikalische Momente. Möge der Horneburger Kirchenchor in mehrfacher Hinsicht weiter wachsen und sich entwickeln.

Kurze Chronik unseres Kirchenchores

zum 80-jährigen Jubiläum

Gegründet wurde die Gesangsgruppe, die lange „Gemischter- und Kirchenchor Horneburg“ hieß, im Frühsommer 1946 vom Horneburger Organisten Hans Reuter.

Höhepunkt des Jahres war ein Weihnachtskonzert am 4. Advent „bei eisigen sieben Grad“ in der überfüllten Kirche.
Herr Reuter war sehr prägend für den Chor


Chor 1972 mit seinem Chorgründer und langjährigem Leiter Hans Reuter.

und etablierte neben dem Singen auch viel Raum für Gemeinschaft und Geselligkeit. So gab es jährlich einen Chorausflug, in späteren Jahren sogar mehrtägig. Es gab eine Weihnachtsfeier, Faschingsbälle, Sommerfeste und auch Veranstaltungen zusammen mit anderen Chören. Ebenso wurde gedichtet und bei Feiern von Mitgliedern, beispielsweise bei Hochzeiten und runden Geburtstagen, gesungen. Bis zu seinem Tod 1976 leitete Hans Reuter 30 Jahre lang den Chor.

Noch 1976 fand man in Ernst Buhk aus Finkenwerder einen erfahrenen Chorleiter. 1979 leitete er ein großes Kirchenkonzert, bei dem seine Chöre aus Finkenwerder, Veddel, Altenwerder und Horneburg zusammen musizierten. Gemeinsam wurde dort unter anderem „Das Vaterunser“, das Buhk selbst geschrieben hatte, uraufgeführt. Leider erkrankte Herr Buhk 1979 schwer und starb im Januar 1980.

Der Chor hielt zusammen und wurde, bis ein neuer Leiter gefunden war, von verschiedenen Chormitgliedern, wie Pastor Fuhst und Marlene Schering geleitet. Auch der Kirchenkreiskantor Reinhard Gundlach übernahm manche Probe.

Von 1982 bis 1998 leitete Arno de Vries den Chor. Während in den davorliegenden Jahren neben der Kirchenmusik viel Volksliedgut zum Repertoire des Chores gehörte, begann Herr de Vries anspruchsvollere Stücke des Barock oder der Moderne einzuüben, was einer gewissen Umgewöhnung bedurfte. 1983 fand nach acht Jahren Pause endlich wieder ein Weihnachtskonzert statt.

Es folgten weitere Konzerte auch in Kooperation mit anderen Chören, wie der Liedertafel, dem Biedersdorfer Kirchenchor oder dem Posaunenchor Bliedersdorf. Außerdem gab es viele schöne Chorausfahrten und Feste, so auch das 50-jährige Chor-Jubiläum.

n der Vereinsführung sorgte Chormitglied Karl-G. Mardmöller über 30 Jahre für Kontinuität, ihm zur Seite stand Dörte Herzog engagiert als 2. Vorsitzende.

Auch in der Amtszeit von Herrn de Vries´ Nachfolgerin, Organistin Dorothea von Xylander, traten die Sängerinnen und Sänger oft auf.

Es wurde immer wieder gemeinsam mit den Chören aus Bliedersdorf und Estebrügge gesungen. Frau von Xylander leitete den Chor bis 2013.

Der Kirchenchor feierte 2006 sein 60-jähriges Bestehen.

Es wurden Benefizkonzerte gegeben und der Chor nahm an Landeskirchenchorfesten teil.

Zusammen mit dem Bliedersdorfer Chor fanden auf der Insel Föhr zwei Musikworkshops statt. Eine Zäsur war das Jahr 2013, als Dorothea von Xylander den Wohnort wechselte.

Fortsetzung auf Seite 22

Fortsetzung von Seite 21



Chor zum 50. Jährigen Jubiläum im April 1996 mit seinem Chorleiter Arno de Vries.

Als die Organistin Almut Weissenborn den Chor übernahm, haben sich die Kirchenchöre Horneburg und Bliedersdorf zusammengeschlossen.

Die Sängerinnen und Sänger traten gerne auf, nahmen unter anderem am internationalen Singen „Einfach Grenzenlos“ in Horneburg und an der „Nacht der Chöre“ in Apensen teil.

Nach dem Weggang von Almut Weissenborn unterstützten den Chor in der Folgezeit verschiedene Chorleiternnen: und Chorleiter unter anderem Iris-Kerstin Peters und zuletzt auch durch Jahre der Kirchenrenovierung hindurch, in denen der Chor nicht in der Kirche singen konnte, Klaus Buchroth. Besonders in Erinnerung wird das Adventskonzert von 2024 bleiben, in der unter seiner Leitung festliche Chor- und Instrumentalmusik, auch aus seiner Feder, erklang.

Nun freuen sich die Sängerinnen und Sänger, dass seit März dieses Jahres die Kirchenmusikerin Katrin Götz unseren Chor leitet.

Katrin Götz und Dorlies Schulze
mit tatkräftiger Unterstüzung
von Karin Jany und Marlene Schering

Andacht zur Jahreslosung 2027

von Regionalbischöfin Sabine Preuschoff (Stade)

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

Mit der Furcht ist es so eine Sache. Sie überfällt einen vor einer Prüfung, sie schleicht sich nachts in Träume, sie wartet an der Schwelle vor entscheidenden Lebensveränderungen. Wird gelingen, was ich mir vorgenommen habe? Lösen sich meine Sorgen im Licht des Tages auf? Ist meine Entscheidung richtig und muss ich sie später nicht bereuen?

Mit der Angst ist es nicht viel anders. Auch wenn es die Unterscheidung gibt, dass Furcht sich eher auf etwas Konkretes richtet und von außen eindringt, Angst dagegen eher von innen kommt und einen allgemeinen Zustand meint. Wenn ich mitten in Angst und Furcht stecke, sind diese Unterscheidungen wenig hilfreich. Denn diese Gefühle sind bedrückend. Sie machen mir das Leben schwer und manchmal auch das Handeln, weil sie lähmen können. Aus lauter Angst und Furcht mache ich dann lieber gar nichts. Diese Gefühle hindern mich manchmal zu spüren, dass ich selbstwirksam sein und handeln kann.

Und es stimmt ja auch: Vieles läuft im Moment so, dass ich Angst und Furcht in mir aufkommen spüre. Krieg wird mitten in Europa geführt, auch hybrid. Menschen fliehen vor Krieg, Gewalt, Hunger oder den Auswirkungen des Klimawandels. Unsere Demokratie steht in einem Stresstest, den wir vor Jahren nicht für möglich gehalten hätten. Populisten und Extremisten zerren an den Grundwerten unseres Zusammenlebens und gehen mit einfachen Antworten auf äußerst vielschichtige Herausforderungen auf Stimmenfang.

Angst und Furcht. Darum geht es in der Losung für das nächste Jahr. Sie steht im Buch des Propheten Jesaja (Jesaja 41,10): „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

Ich als Person werde hier direkt angesprochen. Keine Gruppe, keine Nation. Sondern ich als einzelnes Individuum. So wie mir bei der Taufe persönlich zugesprochen wurde: „Du bist mein geliebtes Kind!“ In dieser so individuellen Ansprache steckt für mich auch die biblische Botschaft verborgen: Jeder Mensch ist ein Ebenbild Gott. Jeder Mensch hat eine unverlierbare Würde. Daher: „Fürchte dich nicht, hab keine Angst.“

Wer sich mit dem Jesaja-Buch ein wenig näher beschäftigt, der wird schnell merken: Hier spricht keiner billigen Trost aus nach dem Motto „Alles nur halb so schlimm, mach nicht so ein Gewese!“

Nein, in diesem Prophetenbuch wird die Angst nicht kleingeredet, Probleme werden nicht ignoriert und Schwierigkeiten nicht



schöngeredet. So ist es nirgendwo in den biblischen Worten. Kaum eine Botschaft zieht sich so deutlich durch alle Schriften und Jahrhunderte hindurch wie diese: Fürchte dich nicht.

Natürlich gibt es Entwicklungen und Entscheidungen, die zu fürchten sind und die Angst machen. Aber das Gegenmittel der Bibel lautet: „Du musst deine Sorgen, deine Angst, deine Furcht nicht allein tragen.“ Gott ist da. Er steht zu seinen Versprechen, seine Schöpfung zu erhalten, die Friedensstifter zu stärken, dem Bösen Einhalt zu gebieten und Mut zu schenken, wo er nötig ist. Du bist nicht allein.

Dieser Zusage Gottes will ich vertrauen: Gott ist da. Und andere Menschen sind mit mir unterwegs. Ganz konkret im Hier und Jetzt, aber auch vor uns waren Andere da, auf deren Schultern wir gleichsam stehen. Und wir geben an die nächste Generation weiter, was wichtig ist zum Leben.

So wünsche ich Ihnen und euch ermutigende Begegnungen in den nächsten Monaten und ein gesegnetes Jahr 2027!

Ihre/eure

Sabine Preuschoff
Regionalbischöfin
für den Sprengel Stade





Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2027 mit dem Titel:

„Für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag" wurde vom Internationalen Komitee verfasst und wird **am 5. März 2027** in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten gefeiert – so auch bei uns in Horneburg um **18:00 Uhr in unserer Liebfrauenkirche**. Er wird von einem Team von Frauen rund um Lektorin Antje Biehl vorbereitet. Im Anschluss laden wir zu Gesprächen und Kirchenkaffee ein.



Statements von Konfis und Teamenden:

Deine Highlights bei der Konfi-Freizeit



Olivia und Ida aus Dollern:
Auf unserer Konfifahrt nach Sylt fanden wir das Meer am schönsten. Dort konnten wir Surfer beobachten, Wikingerschach spielen, schöne Fotos machen und Muscheln sammeln.



Leon aus Horneburg:
Ich fand die Workshops gut und die Abendprogramme. Und für mich die besten Personen, die mit waren, waren Joshua, unser Sani und Emily, meine Zimmerteamerin.



Dana und Hannah aus Dollern und Horneburg:
Wir fanden am schönsten den Strandausflug, den wir zu dritt, mit Shanice, gemacht haben, und dass wir neue Freundschaften geschlossen haben.



Isabella und Lilli aus Horneburg:
Für uns war am schönsten, den Strand zu sehen.

Svea-Lee aus Horneburg:



Ich fand das gemeinsame Singen morgens und auch abends richtig toll und die Workshops haben mir auch sehr Spaß gemacht. Ich fand den Kreativraum sehr schön, da konnte man einfach nochmal runterkommen und ich hab auch viele schöne Armbänder dabei gemacht.

Margarete und Marie aus Bliedersdorf:



Marie: Ich fand am besten den letzten Abend, dass man nicht nur in die Disco konnte, sondern auch andere Sachen machen konnte. Ich hab Gesellschaftsspiele gespielt, zum Beispiel das Neinhorn und Uno und das war lustig und hat Spaß gemacht. Und das Meer fand ich sehr toll. Margarete: Die Konfifahrt war sehr schön, vor allem, die Zeit mit Freunden zu verbringen und die Gute-Nacht-Post, wo man kleine Zettel an jemand schreiben und Zettel bekommen konnte.

Greta aus Nottensdorf und Lahja aus Bliedersdorf:
Wir fanden gut, dass wir immer eine lange Mittagspause hatten und da frei hatten und in unserer Freizeit mit anderen Leuten

Fortsetzung auf Seite 26

Fortsetzung von Seite 25



zusammen sein konnten, auch mit welchen aus der Fischgruppe. Und wir fanden die Workshops ziemlich cool und dass wir in die Stadt nach Westerland fahren konnten.



Sophia und Josie aus Bliedersdorf:
Sophia: Ich fand am schönsten das Singen am Abend und den Abendsegen und die Spiele und die Disco.
Josie: Ich fand die Disco am besten, weil wir da mit sehr vielen Leuten zusammen waren.

Cara und Aenna aus Dollern:



Wir fanden am besten die freien Zeiten und die Workshops und da fanden wir Brennpetern am besten. In der Freizeit konnte man Volleyball und Basketball spielen und generell andere Leute kennenlernen und neue Freundschaften schließen.



Tim und Tristan aus Horneburg:
Uns hat die Konfifreizeit insgesamt sehr gut gefallen. Am besten war für uns der Strand. Bei den Strandwanderungen hat man viel über die Natur dazugelernt.

Amilia, Nele und Emilia – Teamerinnen aus Horneburg, Dollern und Buxtehude:



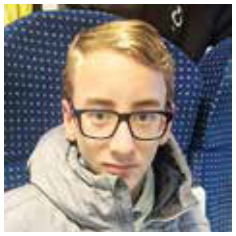
Uns hat die Freizeit generell gut gefallen und auch, das mal von der Teamerseite aus zu sehen und zu erleben und eines unserer vielen Highlights war die Gemeinschaft in unserem Team. Wir haben alle gut zusammengehalten. Unser Workshop „Spray paint", den wir angeboten haben, hat auch richtig Spaß gemacht, aber auch im Café zu arbeiten, weil wir drei das zusammen gemacht haben, das war cool. Auch das Teamprogramm abends hat sehr viel Spaß gemacht.



Henrik und Kjell aus Horneburg:
Herik: Für mich war das Highlight die Gemeinschaft miteinander, auch die Workshops und dass man sich einfach mal unterhalten hat, andere Leute kennengelernt hat und auch der Strand, auch, weil man da sehr schöne Bilder machen konnte.
Kjell: Für mich was das Highlight die Disco am letzten Abend.



Svea und Ida aus Horneburg und Nelma aus Bliedersdorf:
Mein Highlight waren am Dienstagabend die Spiele und am Mittwochabend die Disco. Meine Highlights waren auch die Disco und tolle Gespräche mit den Teamerinnen führen zu können und auch das schöne Wetter genießen zu können. Mein Highlight war die Disco und neue Freundschaften schließen zu können.



Lennart aus Horneburg:
Meine Lieblingshighlights waren definitiv das Café und der Strand.



Tobi, Henri, Luke und Theo aus Bliedersdorf:
Wir fanden das Dominobauen am besten.

Charleen aus Horneburg:
Ich persönlich fand meine Taufe sehr, sehr cool und die Disco fand ich auch richtig, richtig cool.

Paul und Kjartan aus Horneburg:



Es gab viele Großgruppenaktivitäten, die man mit verschiedenen Leuten unternehmen konnte, und wir waren auch viel an der frischen Luft, das war sehr gut und auch gesund. Gut war, dass man immer wieder in anderen Gruppen was machen konnte, nicht nur in einer. Man konnte in der freien Zeit in der Mittagspause viel machen, was man wollte, auf dem Zimmer sein, draußen sein, in die Stadt fahren, das war toll. Das Essen war immer sehr lecker. Und es gab immer sehr viel Auswahlmöglichkeit bei den Workshops, das war gut. Was uns nicht gefallen hat war das Sitzen auf dem Boden in der Watthalle, das war auch echt oft zu lange.

Nils, Finn und Lennart aus Horneburg:



Wir fanden das Café super, weil der Kakao da lecker war, und der Strand und Westerland waren auch toll. Die Disco war sehr geil und das Essen war auch meistens lecker.

Meira (Biedersdorf), Victoria (Dollern) und Imke (Apensen), Teamerinnen:



Meira: Mein persönliches Highlight der Freizeit war definitiv die Zusammenarbeit im Team. Besonders schön fand ich auch den Kontakt zu den vielen Konfis während meines Öffentlichkeitsjobs. Es hat Spaß gemacht, mit ihnen ins Gespräch zu kommen, ihre Eindrücke mitzuerleben und gemeinsam die Freizeit festzuhalten.

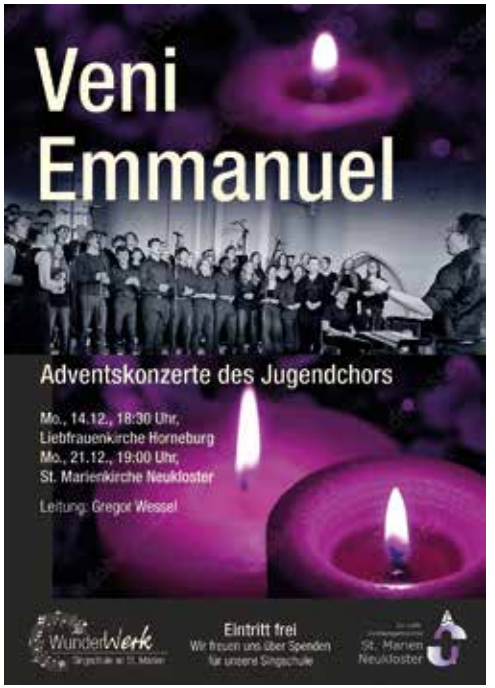
Victoria: Mein Highlight war auf jeden Fall die Gemeinschaft und die gemeinsamen Erlebnisse im Team, das war besonders eng dieses Jahr, aber auch mit den Konfis – das war eine sehr schöne Zeit.

Imke: Mein Highlight war die tolle Gemeinschaft aller, des Teams ebenso wie mit den Konfis, die im Laufe der Tage immer weiter gewachsen ist.











Der Kirchenchor bei der Probe.

Unser Gemeindebote erscheint mit Hilfe finanzieller und ehrenamtlicher Unterstützung. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten; denn so wird ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeindearbeit erhalten – auch für alle, die nicht Mitglied der Kirchengemeinde sind.

Zur Information und mit freundlichem Gruß! Die Redaktion

ADEBAHR – Wohnen für Senioren
Verkauf, Vermietung, Verwaltung
Otto-Balzer-Str. 6A • 21640 Horneburg
Tel. 04163 812717
www.adebahr.com

Vertretung Thorsten Söhl e. K.
Im Großen Sande 9
21640 Horneburg
Tel. 04163 2444 • soehl@vgh.de
www.vgh.de/thorsten.soehl

Forellenhof Wilke GmbH
Wilhelmstraße 41
21640 Horneburg
Tel. 04163 2455
www.forellenhof-wilke.com

Hans Rinck GmbH & Co. KG
Brennstoffe, Treibstoffe, Bunkeröle
Bundesstr. 34 • 21640 Nottensdorf
Tel. 04163 8141-0
www.hans-rinck.com

Optiker Andreas Schier
Cuxhavener Str. 181A
21614 Buxtehude-Hedendorf
Tel. 04163 9004396
E-Mail: info@optiker-buxtehude.de

Jückmann Bestattungen, H. Stelzer
Lange Str. 33 • 21640 Horneburg
Altländer Str. 14 • 21739 Dollern
Tel. 04163 2478
www.jueckmann.de

Altenpflegeheim Nottensdorf
Am Walde 1
21640 Nottensdorf
Tel. 04163 2443
www.haus-am-wald.de

Bau- und Möbeltischlerei Antik Werkstatt · Augustin
Hauptstraße 62
21640 Bliedersdorf
Tel. 04163 824108 · Fax 7584

Bansemer Immobilien
Lange Straße 6
21640 Horneburg
Tel. 04163 828315
www.BansemerImmobilien.de

ENERGIESERVICE LÜDEMANN
Otto-Balzer-Straße 9
21640 Horneburg
Tel. 04163 8289982
www.energieservice-luedemann.de

Kanzlei Hoffmann
Inga-Marie Hoffmann
Im Kleinen Sande 1 • 21640 Horneburg
Tel. 04163 8112-11
www.recht-kh.de

Tobias Terne GmbH
Heizung, Sanitär, Solar-Technik
Bundesstr. 28 b
21640 Horneburg
Tel. 04163 7100

Kreissparkasse Horneburg
Auedamm 1
21640 Horneburg
Tel. 04141 109-570
www.ksk-stade.de

DORFleben Einkaufen / Partyservice
Hauptstr. 39 • 21640 Bliedersdorf
Tel. 04163 8698596
Mo.–Fr.: 6:00–12:30 • Sa. 6:00–12:00
Mo., Di., Do. u. Fr. 14:30–18:00

Taxi Magunia
Tel. 04163 2506

Lemmermann
Nutzfahrzeuge GmbH
Industriestraße 10
21640 Horneburg
Tel. 04163 2053 · Fax 811071

Knut Mirkens
Tischlerei & Bestattungen GmbH
Grabenfeld 4
21614 Buxtehude-Hedendorf
Tel. 04163 2826, Fax 7834

Rats-Apotheke Dr. Mathias Grau
Im Großen Sande 3
21640 Horneburg
Tel. 04163 2242 · Fax 6426,
www.rats-apotheke.info

Betonwerk Pallmann GmbH
Veerenkamp 27
21739 Dollern
Tel. 04163 81530
www.betonwerk-pallmann.de

DRK-Senioren-Wohngemeinschaft
„Alte Druckerei" Horneburg
Otto-Balzer-Straße 6
21640 Horneburg
Tel. 04163 812717 · www.kv-stade.drk.de

Fleischerei Bartsch
Alte Dorfstraße 37,
21640 Nottensdorf
Tel. 041 63 8270-0, Fax 8270-11
www.fleischerei-bartsch.de

Falken-Apotheke
Apotheker Rüdiger Koch
Im Kleinen Sande 5, 21640 Horneburg
Tel. 04163 81570, Fax 815716
www.falken-horneburg.de

Gerd Heinssen
Baustoffe GmbH u. Co. KG
Wilhelmstraße 12
21640 Horneburg
Tel. 04163 805-0 · www.heinssen.de



Musikschule Horneburg
Herbstprinz-Straße 26
21640 Horneburg
Tel. 04163 2222
www.musikschule-horneburg.de

Bestattungen Tibcke & Spark
Im Sande 98
21698 Harsefeld
Tel. 04163 8289980
www.spark-bestattungen.de

Vohwinkel Sanitär- und Heizungsbau GmbH
Schützenweg 12
21640 Horneburg
Tel. 04163 4655 ·Fax 7943
www.m-vohwinkel.de

Volksbank Geest eG
Burggraben 1
21640 Horneburg
Tel. 04163 8166-0 · Fax 8166-66
www.vbgeest.de

Ruhewald Agathenburg & Nottensdorf
Tel. 04163 2516
verwaltung@ruhewaelder.de
www.ruhewaelder.de

Recht so.
Coprian | Hartmann | Wöstmann
Kanzlei seit 1983
Lange Str. 18 • 21640 Horneburg • Tel. 04163 3061 • www.coprian-hartmann.de

Täglich aktuell!
Der Kanal von
Meine
SAMTGEMEINDE

Impressum

Evangelischer Gemeindebote für die Kirchengemeinden in Bliedersdorf, Horneburg, Dollern und Nottensdorf

Ausgabe: 4/2026 – September bis November 2026

Redaktion: Pastorin Dorlies Schulze (V.i.S.d.P.), Pastorin Mira Neckel, Dörte Herzog, Marianne Paul, Raimund Franken

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 01.02.2027

Druck: Hesse-Druck GmbH, Stade · Auflage 5.600

Grafikdesign: Franken Werbeagentur

E-Mail: kg.horneburg@evlka.de

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geschenke-Tipps

Das riecht gut!
Schmücke eine Orange mit Gewürznelken.





Aroma-Zucker
Befülle zwei saubere Gläser mit Zucker. Reibe die Schale von einer ungespritzten Zitrone und Orange und mische sie unter den Zucker.



Rätsel: Wie viele verschiedene Ausstechformen hat Jonas benutzt? Findest du zwei Plätzchen, die gleich aussehen?





Teelicht-Lampe:
Schmücke eine Orangenschalenhälfte mit Gewürznelken und pieke ein Lochmuster hinein.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de